

Gemeinde Ilsfeld

Kreis Heilbronn

Öffentliche Ausschreibung nach VOB / A

1. Bauvorhaben:

Aufstockung der bestehenden Kindertagesstätte "Schnakennest" 74360 Ilsfeld, Mäuerlesgasse 1

Vergabestelle: Gemeinde Ilsfeld, Rathausstraße 8, 74360 Ilsfeld Tel: 07062 / 9042-44 2.

Bauherr: Gemeinde Ilsfeld

4. Auskunft erteilt: Architekt Uli Ettle, Trinkgasse 16, 71546 Aspach Tel: 07191/920382

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Elektronisches Vergabeverfahren: nicht möglich

Art des Auftrags: Fliesenarbeiten, Malerarbeiten,

Schreinerarbeiten / Innentüren, Schlosserarbeiten

Ort der Ausführung: Ilsfeld-Auenstein, Kreis Heilbronn 8.

Art und Umfang der Leistung: gemäß Ziffer 7

10. Aufteilung in Lose: Nein

11. Ausführungsfristen:

Ausführungsbeginn Fliesenarbeiten: vorauss. KW 2/2018 Ausführungsbeginn Malerarbeiten: vorauss. KW 6/2018 Ausführungsbeginn Schreinerarbeiten: vorauss. KW 9/2018 Ausführungsbeginn Schlosserarbeiten: sofort

Bauende Fliesenarbeiten: vorauss. KW 5/2018 Bauende Malerarbeiten: vorauss. KW 9/2018 Bauende Schreinerarbeiten: vorauss. KW 11/2018

12. Nebenangebote: sind nicht zugelassen

13. Anforderungen der Vergabeunterlagen: Bei der Vergabestelle gem. Ziffer 2 Die Unterlagen können bei der Gemeinde Ilsfeld, Rathaus – Bauamt Zimmer 13, abgeholt werden

14. Schutzgebühr: 25, 00 €

Zahlungsweise: Verrechnungsscheck oder bar. Die Schutzgebühr wird nicht zurück erstattet.

15. Angebotsfrist: Angebote können bis zur Eröffnung gem. Ziffer 18 abgegeben werden

16. Sprache: Die Angebote müssen in deutscher Sprache abgefasst sein.
17. Anschrift für die Abgabe der Angebote: Vergabestelle gem. Ziffer 2
18. Submission: Mittwoch, 06.12.2017

9:00 Uhr Fliesenarbeiten

9:15 Uhr Malerarbeiten 9:30 Uhr Schreinerarbeiten

9:45 Uhr Schlosserarbeiten

Rathaus Ilsfeld, Rathausstraße 8,74360 Ilsfeld, Besprechungszimmer UG Bei der Eröffnung dürfen Bieter und deren Bevollmächtige anwesend sein.

19. Geforderte Sicherheiten: - für Vertragserfüllung 5 % der Auftragssumme - für Mängelansprüche 3 % der Abrechnungssumme einschließlich erteilter Nachträge

20. Nachweis zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sein denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen im Präqualifikationsverzeichnis geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

21. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 27.12.2017

22. zuständige Rechtsaufsichtsbehörde:

Landratsamt Heilbronn

23. Verpflichtungsermächtigung Mindestlohn nach §§ 4 und 5 LTMG mit Vordruck-KEV 179.3 AngErg Tariftreue/ Mindestlohn

Planung und Bauleitung:

Architekturbüro Uli Ettle Dipl. Ing. (FH) Trinkgasse 16 71546 Aspach-Rietenau

Auftraggeber:

Gemeinde Ilsfeld Kreis Heilbronn

Thomas Knödler, Bürgermeister